NetQin Mobile Inc.

02.04.2010 – 20:23 Uhr

Millionen Mobiltelefone in China vom Handy-Virus "MMS Bomber" befallen

Peking, April 2, 2010 (ots/PRNewswire) -

Laut den Beijing Business News
hat ein neuer Handy-Virus namens "MMS Bomber" in letzter Zeit
Millionen von Mobiltelefonen in China befallen. Das National Computer
Network Emergency Response Technical Team/Coordination Center of
China hat Mobilfunknutzer darauf aufmerksam gemacht, dass das Virus
Mobilfunkgeräte mit S60 3rd OS-Software, also zumeist Smartphones von
Nokia und Samsung, angreift.

(Logo: http://www.newscom.com/cgi-bin/prnh/20100215/CNM002LOGO)

Das Virus ist als Anwendung getarnt und baut nach der
Installation automatisch Verbindung zum Internet auf, um über MMA
eine bösartige URL an zufällig ausgewählte Mobilfunkteilnehmer zu
verschicken. Dem unwissenden Nutzer entstehen hierdurch finanzielle
Verluste.

Das Virus wurde zuerst vom Mobile Security Center von NetQin
Mobile Inc., einem führenden Anbieter von Sicherheitsdiensten für den
Mobilfunk, Anfang Februar enttarnt. Laut der Statistik des
Unternehmens sind zum aktuellen Zeitpunkt 100.000 Mobilfunktelefone
betroffen. Das Virus verfügt bemerkenswerterweise über
Abwehrmechanismen. Sobald ein Gerät infiziert ist, setzt der Virus
das Systemverwaltungsprogramm auf dem Mobilfunktelefon ausser Kraft.
Mobilfunknutzer sind nicht in der Lage, das Virus zu deinstallieren,
erklärt Dr. Zou Shihong, wissenschaftlicher Leiter bei NetQin. NetQin
hat jüngst die neueste, mehrsprachige Version der Software Mobile
Anti-virus 3.2 für Geräte mit S60 3rd OS-Software eingeführt, die in
der Lage ist, das Virus erfolgreich zu entfernen. Um sich zu
schützen, müssen Mobilfunknutzer die NetQin Mobile Anti-virus
3.2-Software downloaden, installieren und der neuesten Virusdatenbank
gemäss aktualisieren.

Laut Gartner stellten Smartphones im Jahr 2009 14 Prozent des
Gesamtumsatzes an Mobilfunkgeräten dar. Bis zum Jahr 2013 wird dieser
Anteil voraussichtlich auf 38 Prozent, und der Markt für mobile
Anwendungen bis 2012 auf 17,5 Milliarden ansteigen. Laut dem jüngsten
Bericht von Chetan Sharma Consulting wird zu diesem Zeitpunkt die
Anzahl an Downloads mobiler Anwendungen von 7 Milliarden im Jahr 2009
auf fast 50 Milliarden ansteigen. Das explosive Wachstum mobiler
Technologien und Anwendungen hat dazu geführt, dass Mobilgeräte ein
immer interessanteres Ziel für Hacker darstellen und sich immer mehr
mobile Sicherheitsbedrohungen im Umlauf befinden. Je mehr
Mobilfunkgeräte zum Speichern von persönlichen und geschäftlichen
Informationen genutzt werden, desto mehr stellen sie ein potenzielles
Ziel für Sicherheitsbedrohungen dar.

Informationen zu NetQin

NetQin wurde 2005 in Peking gegründet und wird von führenden
Risikokapitalunternehmen wie Seqouia, Mayfield und Fidelity
unterstützt. Das Unternehmen liefert umfassende Sicherheitslösungen
wie z. B. Anti-Virus-, Anti-Spam- und Datenschutzprogramme für über
35 Millionen Mobilfunknutzer weltweit. Als führender Akteur auf dem
Gebiet der Mobilfunksicherheit verfügt NetQin in China über einen

Marktanteil von 68 % und hat in der Vergangenheit bereits mehrere Branchenauszeichnungen, wie z. B. den 2009 China Frost & Sullivan Award for Mobile Security Market Leadership, erhalten.

NetQin hat durch zahlreiche Partnerschaften sein Unternehmenswachstum aktiv vorangetrieben. Das Unternehmen ist ein enger Partner von China Unicom und der einzige Geschäftspartner, der Anti-Spamming-Dienste für China Mobile ausführt. Ausserdem ist das Unternehmen ein wichtiger Geschäftspartner von Nokia - NetQin-Produkte sind auf allen in China vertriebenen S60-Geräten vorinstalliert. NetQin arbeitet eng mit dem Entwickler für Mobilfunk-Software Huawei zusammen und ist ein anerkannter Platinum Partner der Symbian Foundation.

Weitere Informationen stehen Ihnen unter der Website http://www.netqin.com zur Verfügung.

Pressekontakt:

CONTACT: Linda Liu unter liuyan@netqin.com oder +86-10-8565-5555